



### Ehren- und hauptamtliche Gemeindegarbeit

Von der Sonntagsschule zu einer zeitgemäßen Didaktik, Kulturarbeit zur Freisetzung von Gaben und Multiplikation, Entwicklung neuer Kommunikationsformen und Beziehungsfelder innerhalb und ausserhalb der Gemeinschaft.

### Pädagogische und soziale Arbeit

Sei es im Kindergarten, Schulunterricht, in der politischen Bildungsarbeit, in der offenen Jugendarbeit und Jugendhilfe, Erwachsenenbildung, Prävention, Lebensberatung und im interkulturellen Kontext. Zudem lassen sich Theaterpädagogische Ansätze auch in Supervision, Beratung oder Förderung von Unternehmen einsetzen.

### Jean-Francois Drozak

*«Wer die Welt in seinen Händen halten will, sollte sich nicht davor scheuen, einen Kopfstand zu machen».*

Leitung der Ausbildung in Theaterpädagogik am icp. Bekenner Christ. Kulturpädagoge mit belgisch-brasilianischem Temperament. Abgeschlossene Ausbildung in Theaterpädagogik an der Jugendkunstschule Unna und «Lehrjahre» am Theaterpädagogischen Zentrum Nürnberg. Fortbilder, Regisseur und Bildungsreferent an mehreren Instituten. Leidenschaftlicher Perkussionist. Diplom-Sozialpädagoge (ev. FH Nürnberg). Begründer der Kulturagentur KunstDünger. Seit 10 Jahren als freier Künstler tätig.

*Das Institut für Christliche Psychologie, Therapie und Pädagogik icp ist ein Bildungsinstitut im Sozialbereich. Das icp bietet Menschen in sozialen Arbeitsfeldern Aus- und Weiterbildungen sowie Beratung auf christlicher Grundlage. Ebenso fördert das Institut die Forschung und die Qualitätssicherung im sozialen Bereich.*

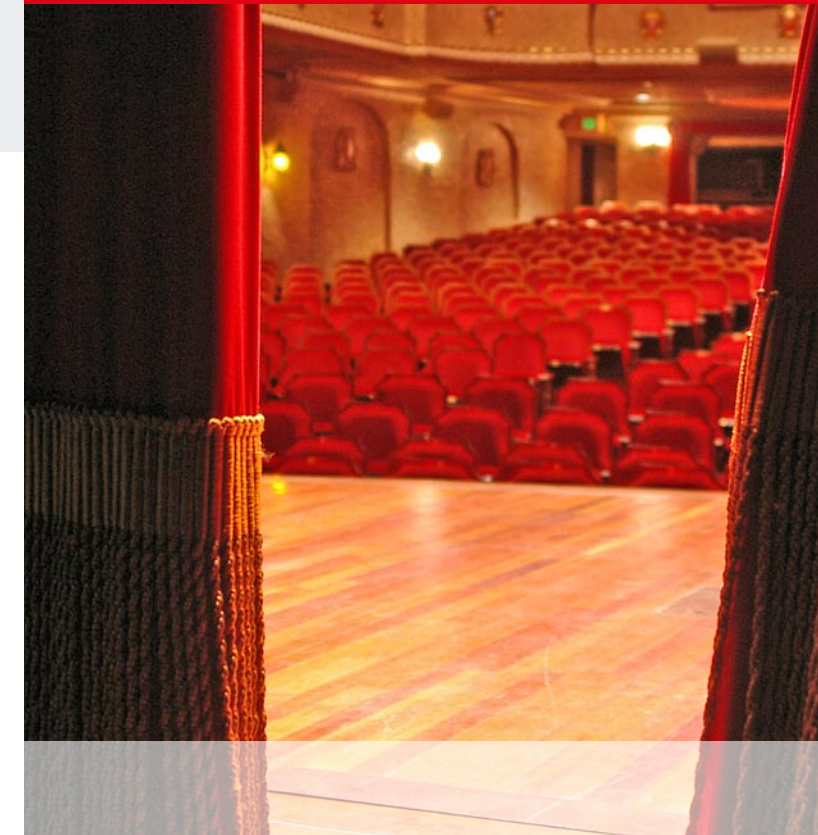
Unsere Absicht ist es, Menschen, die die soziale Arbeit als persönliche Berufung verstehen, so auszubilden, dass sie ihren Auftrag in Gesellschaft und Kirche professionell und ganzheitlich erfüllen können. Dazu wollen wir menschliche und fachliche Brücken bauen sowie das gegenseitige Verstehen auf allen Ebenen fördern. In diesem Sinne arbeiten wir als interkonfessionelle Einrichtung mit verschiedenen staatlichen und kirchlichen Stellen zusammen.

Mit seinen Ausbildungen bringt das icp eine aktuelle Form der Diakonie professionell zur Geltung, welche fachliche Eignung und Qualifikationen mit Beziehungsfähigkeit und persönlichem Engagement verbindet.

### Unsere Angebote im Überblick:

- Höhere Fachschule für Sozialpädagogik
- Weiterbildung
- ignis Fernkurs
- Beratung, Supervision und Coaching
- Forschung

Weitere Infos unter [www.icptp.ch](http://www.icptp.ch)



## A | Prinzipien der Theaterpädagogik



### Prinzipien, Methoden und Einsatzmöglichkeiten der Theaterpädagogik

*Sie ergründen mehrere Ansätze der Theaterpädagogik, um mit ihnen in unterschiedlichen Arbeitsfeldern arbeiten zu können.*

#### Improvisationstheater nach Keith Johnston

Spiel ohne Vorgabe? Auftreten, ohne ein Wort, ohne eine Handlung dessen zu wissen, was im nächsten Augenblick Szene wird? Alle Menschen spielen gerne Theater – manche wissen es nur noch nicht! Mit gezielten Techniken und Spielformen wecken Sie in ihnen Einfallsreichtum, Spontaneität und Flexibilität.

#### Bibliodrama nach Ingo Scheller

Theaterpädagogik bietet Techniken an, die Sozial- und Erfahrungsprozesse verlangsamen und in den Raum stellen, so dass sie greifbarer werden. Mit diesen Techniken wird das Wort Gottes anschaulich gemacht und bietet Lebenshilfe.

#### Regie nach Stanislawski und Meierhold

Es gibt viele Ansätze, um als Regisseur eine Idee auf die Bühne zu bringen. Der Theaterpädagoge steht vor der Aufgabe, ein Bühnenkonzept zu erarbeiten und seine Schauspieler Schritt für Schritt an dieses Konzept heranzuführen. Dabei muss er sich seiner Arbeitsweise bewusst sein. Erarbeitet er das Konzept mit den Schauspielern gemeinsam, nennen wir das eine choreographische Regie. Sollen die Schauspieler seine Vorstellungen realisieren, entspricht dieser Zugang einer themengeführten Regie.

## B | Schwerpunkt Regie



### Regie – Von der Idee bis zur Herstellung eigener Theaterproduktionen

*Sie trainieren speziell entwickelte Regiemethoden, um mit Laiendarstellern jeden Alters aus einer ungewöhnlichen Spielidee ein spannendes Theaterstück zu erarbeiten.*

#### Szenische Lesung nach Jean-Francois Drozak

Die Teilnehmer entwickeln Kunstfiguren und gestalten eine Szenische Lesung. Dazu werden während der Lesung Helden in kurzen Spielsequenzen verkörpert. In der Klinik, ein Anspiel im Gottesdienst, auf der nächsten Geburtstagsfeier oder dort, wo Sprachbarrieren oder Konflikte vorhanden sind: Kunstfiguren sind vertrauensweckend und machen Appetit auf mehr.

#### Animative Regie nach Volkhart Paris

Von der ungewöhnlichen Spielidee zum spannenden Theaterstück, Animation für den Spieleinstieg, Methoden altersspezifischer Spielanleitung, Regie, Spielbegleitung und Spielkorrektur. So werden Theaterproben schon vor der Premiere zu einem genussvollen Erlebnis.

#### Herstellung eigener Theaterproduktionen – Ein Assistenzprojekt

Die Teilnehmer der Fortbildung entwickeln eine eigene Theaterproduktion und reflektieren den Probenprozess. So lehren wir das in jeder Probenphase notwendige Know-How. Wir vermitteln, wie man Laiendarsteller mit Tipps und Tricks im Probenprozess durch die knisternde und konfliktbeladene Bühnenluft begleitet.

## C | Schwerpunkt Bildung



### Drama zwischen Bildungsinhalt und Lernerfolg

*Im Mittelpunkt steht die Arbeit an einem Thema: Sei es die Drameninterpretation im Deutschunterricht, die Durchführung eines Projektes «Soziales Lernen» oder Supervision.*

#### Szenisches Spiel nach Ingo Scheller und Psychodrama nach Moreno

Theaterpädagogik bietet die Chance, eigene und fremde Vorstellungen im Schutze von Rollen zu erproben und zu reflektieren. Anhand von bestimmten Methoden lernen Sie mit therapeutischen Prozessen verantwortungsvoll umzugehen und die Grenzen zwischen theaterpädagogischer und therapeutischer Praxis zu erkennen.

#### Playbacktheater nach Jo Salas

Auf interaktiven Veranstaltungen erzählen Zuschauer Geschichten aus dem wahren Leben. Mit Techniken der «offenen Probe» werden die Erzählungen zu Szenen geformt. So erlebt das Publikum sich selbst auf dramatische Art und Weise.

#### City Bound nach Jean-Francois Drozak

Wir führen an Orten auf, wo es sich bisher keiner getraut hat oder spielen Theater, ohne dass der Zuschauer es bemerkt. Den Lebensraum erkunden, Realitäten erleben, Sozialforschung betreiben und die eigenen Grenzen testen.

#### Das Forumtheater nach Augusto Boal

Wir kommunizieren Botschaften aus dem Labor in die Realität. Mit interaktiven Elementen reden Jugendliche und andere Zielgruppen nicht mehr «über» ein bestimmtes Thema, sondern diskutieren «auf der Bühne».

## D | Schwerpunkt Kulturmanagement



### Kulturarbeit zwischen einer Idee und deren Umsetzung

*Professionelle Kulturarbeit ist ein öffentlichkeitswirksames Mittel für bestehende Gemeinden. Unsere Schulung bietet auf dem Weg zu neuen Publikumsgruppen das dafür notwendige Handwerkzeug. Neben Überlegungen zum kreativen Gemeindebau bieten wir eine spezielle StartUp-Beratung, die direkt auf selbstständige Künstler und Kulturschaffende zugeschnitten wurde.*

#### Kulturarbeit – selbstorganisiert oder innerhalb einer Institution

Entwickeln Sie mit uns ihre Geschäftsidee und Organisationsphilosophie. Erarbeiten Sie die dazu notwendigen Ansätze, Methoden und Mittel. Sie lernen Führungsinstrumente kennen, um bewusst zu motivieren und kommunizieren.

#### Projektmanagement

Sie lernen nützliche Führungsinstrumente für eine gute Projektarbeit. Dazu gehören Anwendungen zu Zeitmanagement, Teamwork, Projektfahrpläne, standardisierte Prozessabläufe und Finanzierung. Sie lernen unterschiedliche Handlungsprinzipien für die Umsetzung einer Projektidee kennen und das daraus resultierende Krisenmanagement.